

**SWICO – für einen ICT-Markt
ohne Hürden und Hemmnisse**

- SWICO – der Wirtschaftsverband für die digitale Schweiz:
- hat **über 400 Mitglieder** aus ICT und CE
 - ist einer der bedeutendsten **Wirtschaftsverbände** der Schweiz
 - bietet seinen Mitgliedern eine **attraktive Wissensplattform**
 - setzt sich für die **Interessen seiner Mitglieder** aktiv ein

Inhalt

3	SWICO auf einen Blick	4	Wirtschaft und Politik	6	Ausbildung	8	Business Services
10	Community und Events	12	Marktforschung	14	Interessengruppen	17	Kommissionen

SWICO auf einen Blick

Selbstbewusste Interessenvertretung

Über 400 Unternehmen aus der Informations- und Kommunikationstechnologie (ICT) und der Unterhaltungselektronik sind im SWICO organisiert. Als Wirtschaftsverband für die digitale Schweiz bietet er seinen Mitgliedern eine attraktive Plattform für den Austausch von Erfahrungen und Wissen. Auch Nichtmitglieder können von den vielfältigen Dienstleistungen und Informationen profitieren.

Der SWICO bündelt die Interessen der Branche und vertritt sie als kompetenter Verhandlungs- und Ansprechpartner selbstbewusst gegenüber Öffentlichkeit, Politik und Verwaltung. Er setzt sich für eine wirtschaftlich freie und ökologisch verantwortungsbewusste Marktentwicklung ein, auch über die Landesgrenzen hinaus. Die Aktivitäten des SWICO konzentrieren sich dabei auf die fünf Bereiche Wirtschaft und Politik, Ausbildung, Business Services, Marktforschung

sowie Community und Events. Zu den fünf Kommissionen – Arbeitssicherheit, AFSM Chapter Switzerland (Association for Service Management), IT-Recht, Energie und Recycling – kommen die Interessengruppen imaging.ch, IT/Technology, Consumer Electronics, Imaging/Printing/Finishing sowie Software, IT-Services & -Consulting, in denen sich die Mitglieder jeweils themenbezogen einbringen und engagieren können.

Zu den Mitgliedern des SWICO gehören bedeutende nationale und internationale Unternehmen, die ihre Produkte weltweit vertreiben, genauso wie KMU. Als Mitglied des europäischen Dachverbands der Informations- und Kommunikationstechnik DIGITALEUROPE verschafft der SWICO den Anliegen von Schweizer Unternehmen die nötige internationale Beachtung. Zugleich agiert er als Mittler und vertritt europäische Initiativen im Schweizer Markt.



Wirtschaft und Politik

Faire Rahmenbedingungen

Der SWICO schafft für die Branche Rahmenbedingungen, unter denen sie den Markt ohne Hürden und Hemmnisse bearbeiten kann. Deshalb pflegt er den intensiven Dialog mit Bundesämtern und Parlamentariern, mit anderen Verbänden und mit seinen Mitgliedern – auch auf internationalem Parkett.

Der SWICO bezieht Stellung zu Vernehmlassungen auf Gesetzes- und Verordnungsebene. So erreicht er, dass sein Standpunkt einfließt, bevor der Bundesrat die Eckwerte einer Vorlage ans Parlament weitergibt oder die Stellungnahme zu einer parlamentarischen Initiative festlegt, die für die ICT-Industrie relevant ist. Öffent-

liches Beschaffungswesen, Energieeffizienz und Urheberrechtsabgaben sind nur einige Stichworte dazu.

Starke Stimme

Die ICT-Branche ist von zentraler Bedeutung für die Schweizer Wirtschaft. Und der SWICO spricht mit starker Stimme für seine Mitglieder, die wichtigsten Unternehmen dieser Branche. In der Kommission IT-Recht verfügt der Verband über einen Pool von spezialisierten Anwälten aus der Industrie. Sie liefern wertvolle Inputs, die in vielen Fällen dazu führen, dass neue Gesetze und Revisionen praxisnah gestaltet, vereinfacht und im Einklang mit den Bedürfnissen des ICT-Markts umgesetzt werden.



Ausbildung

Engagement für die Zukunft

Gut ausgebildete und fähige Mitarbeitende sind auf allen Stufen und in jedem Unternehmen eine unverzichtbare Ressource. Die Anforderungen an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verändern sich permanent. Daher ist es entscheidend, dass die Anliegen und Bedürfnisse der Branche bereits in der Ausbildung umgesetzt werden und sich auch in der Weiterbildung niederschlagen.

Der SWICO macht es sich zur Aufgabe, das umfassende Expertenwissen seiner Mitglieder laufend in die Aus- und Weiterbildung im ICT-Bereich einzubringen. Er arbeitet auch hier gezielt mit anerkannten Institutionen, Organisationen und Kompetenzzentren zusammen. Zum Beispiel unterstützt der SWICO den Berufsver-

band ICT-Berufsbildung Schweiz in dessen Vorstand und hat 2010 die von ihm lancierte Ausbildungsinitiative gegenüber dem Bundesamt für Berufsbildung und Technologie (BBT) mitunterzeichnet. Ziel dieser Initiative ist es, dem prognostizierten Fachkräftemangel in der ICT-Branche bis ins Jahr 2017 mit geeigneten Massnahmen entgegenzuwirken.

Weiterbildung ist vor allem in Zeiten des Wandels bedeutend. In diesem Zusammenhang ist es für den SWICO wichtig, seine Ideen und Interessen zu vermitteln und spezifische Lösungsansätze weiterzugeben. Er zeigt dazu in periodischen Kursen kompetentes Praxiswissen, neuste Erkenntnisse und aktuelle Trends zu unterschiedlichen Themen auf.



Business Services

Deutlicher Mehrwert

Der SWICO offeriert seinen Mitgliedern eine ganze Reihe von Dienstleistungen zu Vorzugskonditionen. Sie können sich zum Beispiel der Ausgleichskasse AK71 des Dachverbands VSIG Handel Schweiz anschliessen und so ihre Verwaltungskosten senken. Je nach Kanton lassen sich bei den Beiträgen für die Familienausgleichskasse 0,1 Prozent und mehr einsparen. Mit ausgesuchten Versicherungsgesellschaften in den Bereichen Unfall, Unfallzusatz, Krankentaggeld und kollektiver Krankenpflegeversicherung hat der SWICO Rahmenverträge für seine Mitglieder abgeschlossen. Hier sind Einsparungen von bis zu 30 Prozent möglich. Auch die

Beratung durch die Kommission IT-Recht und zahlreiche Vertragsvorlagen verschaffen den Mitgliedern einen Mehrwert: Die Verträge werden von einem Team renommierter Anwälte der Verbände SWICO und SwissICT ausgearbeitet und überzeugen in der Praxis dank der paritätischen Zusammensetzung der Arbeitsgruppe durch faire und ausgewogene Regelungen. Die Kommission Arbeitssicherheit des SWICO hat mit einer eigenen Online-Branchenlösung ein wertvolles Instrument für Gesundheitsschutz und Sicherheit am Arbeitsplatz entwickelt. Mit aller Kraft engagiert sich auch SWICO Recycling für Umweltschutz und Nachhaltigkeit.



Community und Events

Networking intensivieren

Der persönliche Erfahrungsaustausch und ein tragfähiges Netzwerk sind wichtig für Unternehmen – um das Wesentliche vom Unwesentlichen zu trennen und die Weichen für die Zukunft zu stellen. Hier stellt der SWICO seinen Mitgliedern und Nichtmitgliedern eine vielfältige Plattform zur Verfügung: Sie profitieren von detaillierten Informationen über Themen, die für ihre Branche relevant sind – per E-Newsletter, mit aktuellen Dossiers und an spezifischen Veranstaltungen. Die SWICO Community ist interaktiv in den Dialog mit dem Vor-

stand, den Kommissionen und Interessengruppen eingebunden.

Im Vordergrund stehen Denkanstösse und das Pflegen von Beziehungen. Veranstaltungen wie die Generalversammlung des SWICO und das Greenforum finden jährlich statt. Hinzu kommen regelmässige Events der Interessengruppen zu branchenrelevanten Themen, die den Wissenstransfer fördern und gleichzeitig informelle Kontakte ermöglichen.



X=53 52 10 W=42% 01 25 E5=X

G=25 70 12 F=045% #=46

Marktforschung

Breite Wissensplattform

Statistiken und aktuelle Ergebnisse aus Umfragen helfen Unternehmen, Trends rechtzeitig zu erkennen und Prognosen zu stellen. So können sie auch die eigene Position im Markt ermitteln und stärken.

Der SWICO bietet seinen Mitgliedern eine Wissensplattform, die ihnen erlaubt, auf statistische Informationen und Umfrageergebnisse aus verschiedensten Quellen zuzugreifen. Zu besonders günstigen Bedingungen stehen hier vor allem Daten bereit, welche die Interessengruppen und Kommissionen des SWICO selbst erhoben haben. Diese Informationen verwaltet der SWICO treuhänderisch und gibt sie selektiv – unter klaren Richtlinien zum Datenschutz – an die Öffentlich-

keit weiter. Der SWICO ICT Index dient dabei als Prognoseinstrument und analysiert die relevanten Faktoren der Konjunktorentwicklung in der Branche im Schweizer Wirtschaftsumfeld. Ausserdem arbeitet der SWICO partnerschaftlich mit national und international anerkannten Marktforschern zusammen und handelt für seine Mitglieder wenn möglich Spezialkonditionen aus – etwa mit Gartner Switzerland, IDC oder auch mit der Forschungsabteilung des BITKOM, der deutschen Schwesterorganisation des SWICO. Über die Bitkom Research haben die Mitglieder des SWICO ausserdem Zugang zum European Information Technology Observatory (EITO), das regelmässig Studien und Reports zum europäischen ICT-Markt publiziert.

Interessengruppen

Intensiver Dialog

Um seine Aufgaben branchenspezifisch anzugehen und den Dialog unter den Mitgliedern zu fördern, gibt es beim SWICO fünf Interessengruppen. Sie helfen, relevante Themen besser zu erkennen und die Kräfte des SWICO zu bündeln. Ein Beirat begleitet die Aktivitäten der jeweiligen Interessengruppe. Mitglieder können sich an einer oder mehreren Interessengruppen (IG) beteiligen.

Consumer Electronics

Die IG Consumer Electronics (CE) ist themenspezifisch in Fachgruppen organisiert, die ihre Aktivitäten an einer jährlichen Mitgliederversammlung konsolidieren. Sie befassen sich mit Fragen zu den gesetzlichen Rahmenbedingungen der Branche – zum Beispiel in den Berei-

chen Urheberrecht oder vorgezogene Recyclinggebühr (vRG) – mit Veranstaltungen und Messen, neuen Technologien und mit Marktzahlen.

Software, IT-Services & -Consulting

Dieser IG geht es darum, dass die Software- und IT Dienstleistungsbranche in der Schweiz besser wahrgenommen wird und als attraktiver Arbeitgeber vermehrt Auszubildende und Studierende für die Informatikberufe gewinnt.

imaging.ch

imaging.ch ist der Zusammenschluss der Hersteller und Herstellervertreter (Grossimporteure) von Kameras, Video- und Imagingzubehör. Sie fördert das Know-

how über sämtliche branchenrelevanten Vorgänge, untersucht Trends und erbringt Beratungsdienstleistungen für ihre Mitglieder. Die IG führt Messen wie zum Beispiel die Fachmesse Professional Imaging durch, sammelt branchenrelevante Informationen und bereitet sie auf.

IT/Technology

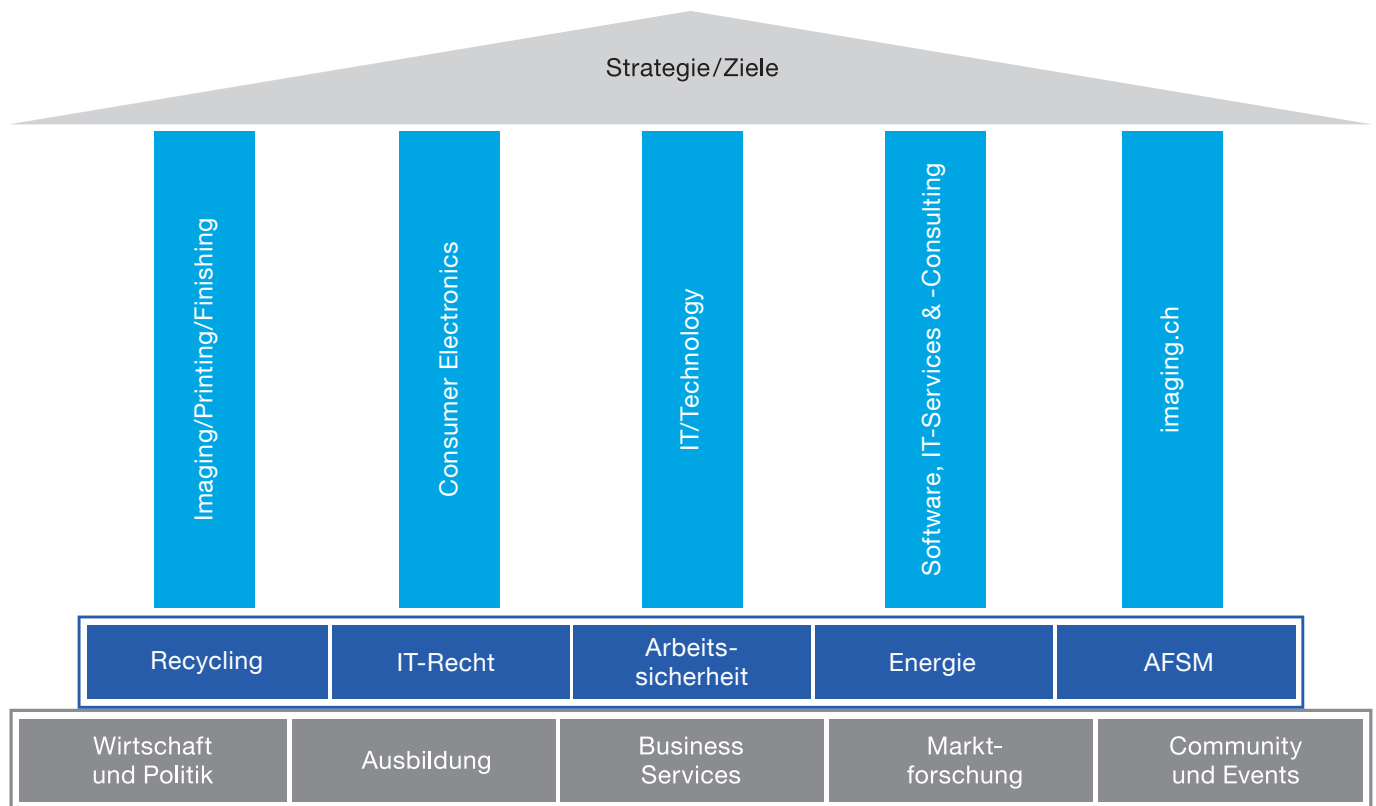
Die Mitglieder der Interessengruppe IT/Technology sind unter anderem in diesen Produktbereichen tätig: PC und Notebooks, Server, Monitore, Modem, Drucker, Kopierer, Multifunktionsgeräte, Scanner, Beamer, unterbrechungsfreie Stromversorgung (USV), Postbearbeitungs- und Telekomgeräte, Smartphones und Ab-lagesysteme. Die Themen dieser IG sind gesetzliche

Mindestanforderungen zur Energieeffizienz, die allgemeinen Geschäftsbedingungen des Bundes und auch Urheberrechtsabgaben auf Speichermedien und weiteren Geräten.

Imaging/Printing/Finishing

Die IG Imaging/Printing/Finishing (IPF) konsolidiert statistische Daten zu den Themenbereichen Filme und Platten, Belichter und Druckmaschinen (Press). Sie sind den teilnehmenden Firmen vorbehalten. Der Beirat der IG erarbeitet gemeinsame Prozesse, fördert den Transfer von Wissen unter den Mitgliedern sowie die Kommunikation zwischen den Lieferanten der grafischen Industrie, die in der IG zusammengefasst sind.

Die Interessengruppen und Kommissionen im Verbandsgefüge



Die Interessengruppen (hellblau) helfen, relevante Themen besser zu erkennen und die Kräfte des SWICO zu bündeln. Die Kommissionen (dunkelblau) repräsentieren die Vielfalt, mit welcher der Verband die Interessen seiner Mitglieder aktiv wahrnimmt und vertritt.

Kommissionen

Vielseitige Zusammenarbeit

Zentral für die vom SWICO erbrachten Leistungen und Aktivitäten sind die unter dem Verbandsdach organisierten Kommissionen. Sie repräsentieren die Vielfalt, mit welcher der Verband die Interessen seiner Mitglieder aktiv wahrnimmt und vertritt.

Arbeitssicherheit

Diese Kommission ist verantwortlich für die Qualitätssicherung und Weiterentwicklung der SWICO Branchenlösung Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz (EKAS-zertifiziert). Sie setzt sich aus Vertretern der Mitgliedsfirmen, Experten und der SWICO Geschäftsstelle zusammen und steht in enger Zusammenarbeit mit den zuständigen Behörden. Die SWICO Branchenlösung ermöglicht einen effizienten Umgang mit Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz im Unternehmen.

AFSM Chapter Switzerland

Die Association for Service Management (AFSM) ist ein Schweizer Verein von Personen und Unternehmen der Hightech-Dienstleistungsbranche. Seit Anfang 2011 wird sie als eigenständige Kommission des SWICO geführt und betreut den technischen Dienstleistungsbereich. Unternehmer und Manager, die sich der Qualität im Servicebusiness verpflichtet haben, nutzen diese Plattform für Networking, um Wissen auszutauschen und sich persönlich und geschäftlich weiterzuentwickeln. Im Zentrum der Aktivitäten stehen Anlässe zu aktuellen und zukunftsgerichteten Themen.

IT-Recht

Die Kommission IT-Recht verfolgt die aktuellen Entwicklungen im schweizerischen und internationalen

IT-Recht und nimmt Stellung zu Vernehmlassungen im aktuellen Politgeschehen. Ziel dieser Kommission ist es Gesetze und Revisionen praxisnaher zu gestalten, zu vereinfachen und im Einklang mit den Bedürfnissen des ICT-Marktes umzusetzen. Für die Mitglieder des SWICO werden so Rahmenbedingungen ohne Hürden und Hemmnisse geschaffen.

Energie

SWICO Energy, die Kommission Energie, tritt als Mittler zwischen Wirtschaft und Politik auf. Dies mit dem Ziel, die Schweizer Energie- und Klimapolitik einvernehmlich und nachhaltig zu unterstützen. Die Kommission hat Einsitz bei DIGITALEUROPE und verfolgt laufend die Entwicklungen im Gesetzgebungsprozess der EU. Dadurch kann sie die Mitglieder und Schweizer Entscheidungsträger frühzeitig über Entwicklungen im Gesetz-

gebungsprozess der EU in den Bereichen ICT und CE informieren. Zum Thema Energie initiiert SWICO Energy regelmässig Anlässe und ist Mitglied der energieagentur-elektrogeräte (eae). Ausserdem implementiert der SWICO Energy das internationale Programm ENERGY STAR in der Schweiz. Dieses Programm zeichnet weltweit energieeffiziente Geräte und Materialien aus.

Recycling

Sorge zu unserer Umwelt tragen – das ist die notwendige Forderung an die Menschheit in diesem Jahrtausend. SWICO Recycling nimmt diese ökologische Verantwortung seit 1994 wahr. Die Kommission sorgt dafür, dass wieder verwertbare Rohstoffe aus ausgemusterten Elektro- und Elektronikgeräten in den Materialkreislauf zurückgelangen und veranlasst die fachgerechte Entsorgung gefährlicher Schadstoffe.

Der SWICO pflegt den **intensiven Dialog** mit Bund und Behörden, mit den Unternehmen der **ICT-Branche** und mit anderen Verbänden – auch auf internationalem Parkett.



SWICO

Schweizerischer Wirtschaftsverband
der Anbieter von Informations-,
Kommunikations- und Organisationstechnik

Hardturmstrasse 103

CH-8005 Zürich

Tel. +41 (0)44 446 90 90

Fax +41 (0)44 446 90 91

E-Mail: info@swico.ch

www.swico.ch